



Dankgottesdienst zum 100. Gemeindejubiläum mit Apostel Jens Lindemann

Zahlreiche Gottesdienstbesucher hatten sich am Sonntagnachmittag, 13. Oktober 2019 in der Neuapostolischen Kirche in Bad Vilbel eingefunden, um gemeinsam das 100-jährige Bestehen der Gemeinde zu feiern. Auch Vertreter der Stadt und der christlichen Bad Vilbeler Kirchengemeinden erfreuten durch ihren Besuch.

Apostel Jens Lindemann, Leiter des Apostelbereichs Ost der Gebietskirche Westdeutschland, feierte den Gottesdienst und legte dem Lobpreis Gottes zu diesem besonderen Festtag ein Bibelwort aus dem 100. Psalm, Teil von 4-5 „Danket ihm, lobet seinen Namen! Denn der HERR ist freundlich und seine Gnade währet ewig und seine Wahrheit für und für.“ zugrunde.

Die Kinder der Gemeinde hatten dem Apostel zur Begrüßung eine gebastelte Blume überreicht. Er nahm es zum Anlass, auf die Pflege des „Gemeindegartens“ hinzuweisen. Es sei wichtig, nicht nur das Unkraut, das Störende zu beachten, sondern vor allem auch den Reichtum an Gaben in der Gemeinde wahrzunehmen, sie zu bewahren und gemeinsam zu pflegen, so der Apostel.

Grußwort des Apostels

Er widmete der Gemeinde ein Bibelwort aus Offenbarung 1,17 „Ich bin der Erste und der Letzte“ Jesus hat in der Vergangenheit seine Kirche regiert, wirkt gegenwärtig durch den Heiligen Geist auch in uns und wird auch in der Zukunft erlebbar sein: „Achtet bitte auch zukünftig darauf, dass Jesus der „Erste“ in euren Herzen ist in allen Verhältnissen und macht euch bewusst, dass der Herr immer das letzte Wort hat! Wir brauchen seine Gnade, um den „letzten“ Schritt zu tun, der ermöglicht, in sein Reich einzugehen. Diese Erkenntnis macht uns demütig“.

In der Rückschau wies er auf den konstant gelebten Glauben der Gemeindemitglieder der Aufbauzeit hin und ermunterte die Gemeinde, weiterhin dem Glauben auch Taten im christlichen Miteinander folgen zu lassen. Bezugnehmend auf den Lobpreis Gottes im Brief des Paulus an die Epheser rief er dazu auf „als Kinder des Lichts zu wandeln deren Frucht lauter Güte, Gerechtigkeit und Wahrheit“ sei.

Vorsteher Andreas Axt und Hirte Friedhelm Vierneusel unterstrichen den Dank in ihren Predigtzugaben. Bischof Jürgen Kramer beleuchtete insbesondere den Wert des Abendmahles, das man doch am heutigen Tage besonders im rückschauenden Dank und versöhnlicher Herzensstellung genießen möge.

Der Gemeindechor umrahmte den Gottesdienst mit Lobpreis- und Dankesliedern.

Feier der Sakramente

Der Apostel spendete in diesem Gottesdienst drei Kindern das Sakrament der Heiligen Versiegelung. Durch Handauflegung und Gebet des Apostels empfingen diese Seelen die Gabe des Heiligen Geistes.

Anschließend feierte der Apostel mit der ganzen Festgemeinde das Sakrament des Heiligen Abendmahles

Ausklang in Gemeinschaft

Dem besonderen Anlass entsprechend waren danach alle zu Sekt und Buffet eingeladen. Es gab dabei reichlich Gelegenheit Erinnerungen auszutauschen und anhand der Bild- und Chronikausstellung aufleben zu lassen.

Lesen sie auch den Artikel [auf der Seite der Gebietskirche](#) und [zum Tag der offenen Tür](#).

27. Oktober 2019

Text: [Regina Hoffmann](#)

Fotos: [Jessica Krämer](#)

Downloads

- [100 Jahre Gemeinde Bad Vilbel Jubiläumsflyer](#)



